

# Photon Energy Group meldet das stärkste erste Quartal der Unternehmensgeschichte und bestätigt seinen Ausblick für 2022

- ▶ Im ersten Quartal 2022 verdoppelte das Unternehmen seinen Umsatz auf 9,137 Mio. Euro (+99,9% zum Vorjahr), was zu einem Rekord-EBITDA in Q1 von 2,024 Mio. Euro (+811,7% zum Vorjahr) führte.
- ▶ Das Management des Unternehmens bestätigt seinen Finanzausblick für das Gesamtjahr 2022, der einen konsolidierten Umsatz von 65 Mio. Euro und ein EBITDA von 18 Mio. Euro vorsieht.
- ▶ Das Unternehmen stellte 43,5 MWp seines ungarischen IPP-Portfolios auf den Verkauf von sauberem Strom zu höheren Marktpreisen auf Handelsbasis um, ohne auf staatliche Subventionen angewiesen zu sein.

**Amsterdam – 11. Mai 2022** – Photon Energy N.V. (WSE&PSE: PEN, FSX: A1T9KW) ("Photon Energy Group" oder das "Unternehmen") gab heute die ungeprüften Finanzergebnisse für das erste Quartal 2022, das am 31. März 2022 endete, mit einer Verdoppelung des Q1-Umsatzes auf 9,137 Mio. Euro (+99,9 % im Vergleich zum Vorjahr) und einem Q1-EBITDA auf Rekordniveau von 2,024 Mio. Euro (+811,7 %), bekannt.

## Highlights Q1 2022

Als stärkstes erstes Quartal in der Unternehmensgeschichte unterstreichen die Ergebnisse des ersten Quartals das Ziel des Unternehmens, sein Wachstum in allen Geschäftsbereichen und Märkten erfolgreich zu beschleunigen.

Das Unternehmen hat wichtige Schritte unternommen, um das Wachstum seines Geschäfts zu untermauern, darunter die Entscheidung, den Großteil des ungarischen IPP-Portfolios der Gruppe vorübergehend auf ein Handelsmodell umzustellen; ab April 2022 sind diese Kraftwerke von keinerlei staatlichen Unterstützungsmechanismen mehr abhängig. Infolgedessen werden die Umsatzerlöse aus dem Verkauf von Strom, der von dem wachsenden Portfolio der Gruppe erzeugt wird, von den weltweit steigenden Strompreisen profitieren.

Was die Projektentwicklung betrifft, hat das Unternehmen nach dem Berichtszeitraum ein 1,4 MWp-Kraftwerk in Ungarn fertiggestellt und ans Netz angeschlossen. Weiters konnte die Entwicklung seines ersten Projekts, bei dem die einzigartige RayGen-Technologie zum Einsatz kommt, vorangetrieben werden. Das Kraftwerk soll eine Produktionskapazität von 300 MWp und eine Energiespeicherkapazität von 3,6 GWh haben. Damit ist es das bisher größte Projekt des Unternehmens und das größte Projekt zur Speicherung erneuerbarer Energien weltweit. In Europa hat das Unternehmen seine Projektentwicklungspipeline auf 475 MWp in Ungarn, Polen und Rumänien gesteigert; auf dem rumänischen Markt bereitet das Unternehmen den Spatenstich für sein erstes Projekt in diesem Land vor.

Der Anstieg der sonstigen Umsatzerlöse ist vor allem auf die steigende Dynamik des Geschäftsbereichs Komponentenhandel zurückzuführen, in dem das Unternehmen Module, Wechselrichter und Batterien vertreibt.

„Wir sind sehr stolz darauf, dass sich unsere Strategie mit diesen starken Q1-Zahlen bestätigt. Der Ausbau unseres eigenen IPP-Portfolios und die Verlagerung von Einspeisevergütungen auf den Strommarkt auf Handelsbasis eröffnen uns wichtige neue Marktchancen. Darüber hinaus erwarten wir dynamische Wachstumschancen in unseren anderen Geschäftsfeldern, wie z.B. dem Technologiehandel, auf deren

Realisierung wir gut vorbereitet sind. In Anbetracht der aktuellen Entwicklung und unseres Ausblicks können wir unsere Umsatz- und EBITDA-Prognose für 2022 klar bestätigen“, kommentiert **Georg Hotar, CEO der Photon Energy Group**.

### Finanzkennzahlen

Im ersten Quartal 2022 verdoppelte das Unternehmen seinen Umsatz auf 9,137 Mio. Euro verglichen mit 4,571 Mio. Euro im ersten Quartal 2021 (+99,9% gegenüber dem Vorjahr). Dieser Anstieg ist in erster Linie auf höhere Erlöse aus der Stromerzeugung der neuen Kraftwerke des Unternehmens, die am Strommarkt agieren (14,6 MWp, die im August 2021 ans Netz gingen, und 1,4 MWp im Dezember 2021), sowie auf die hohen Strompreise der marktabhängigen Direktverkaufskomponente des Förderprogramms "Grüner Bonus" zurückzuführen, in das das tschechische Portfolio seit Anfang des Jahres übergegangen ist.

Dieser starke Umsatzanstieg führte zu einem Rekord-EBITDA im ersten Quartal, das sich um 811,7% auf 2,024 Mio. Euro verbesserte, und zu einem positiven EBIT von 0,528 Mio. Euro im Vergleich zu einem EBIT-Verlust von -1,475 Mio. Euro im gleichen Zeitraum des Vorjahres.

Das Unternehmen reduzierte damit seinen Verlust vor Steuern deutlich auf -1,349 Mio. Euro (von einem Verlust von -3,050 Mio. Euro im gleichen Zeitraum des Vorjahres), trotz höherer Zinskosten im Zusammenhang mit der Emission der ersten grünen Anleihe im November 2021. Infolgedessen verbesserte sich das Nettoergebnis deutlich, obwohl es mit einem Nettoverlust von -1,491 Mio. Euro im ersten Quartal 2022 im Vergleich zu -3,169 Mio. Euro vor einem Jahr in den roten Zahlen blieb.

Um ein umfassenderes Bild der Wertschöpfung des Unternehmens zu vermitteln, meldet das Unternehmen für das erste Quartal ein positives konsolidiertes Gesamtergebnis in Höhe von 1,789 Mio. Euro, das dem Betrag des Vorjahres für denselben Zeitraum entspricht, in dem eine positive Neubewertung unserer Beteiligung an RayGen nach deren Kapitalerhöhung enthalten war.

Auf der Grundlage der obigen Ausführungen und der operativen Hebelwirkung der Gruppe, die sich in allen Geschäftsbereichen manifestiert, bekräftigt das Management des Unternehmens seinen Finanzausblick, die konsolidierten Umsatzerlöse von 36,4 Mio. Euro im Jahr 2021 auf 65,0 Mio. Euro zu steigern, was einem Anstieg von 78,8 % gegenüber dem Vorjahr entspricht und zu einem Anstieg des EBITDA von 9,6 Mio. Euro im Jahr 2021 auf 18,0 Mio. Euro führt (+87,8 % gegenüber dem Vorjahr).

Sehen Sie sich den Konzernfinanzbericht für das erste Quartal 2022 [hier](#) an.

### Q1 2022 Ergebnispräsentation

Das Unternehmen wird am Montag, den **12. Mai um 09:00 Uhr MESZ** einen Live-Webcast durchführen, um die Ergebnisse des ersten Quartals zu präsentieren und eine Frage-Antwort-Runde abzuhalten. Die Teilnehmer sind eingeladen, Fragen während der Sitzung über die Chatbox oder im Voraus per E-Mail an [ir@photonenergy.com](mailto:ir@photonenergy.com) zu stellen.

Webcast: <https://tailorsgroup.clickmeeting.com/photon-energy-q1-2022-results-presentation>

### Über die Photon Energy Group – [photonenergy.com](https://photonenergy.com)

Die Photon Energy Group liefert weltweit Solar- und Wasseraufbereitungslösungen. Die Solarenergielösungen der Gruppe werden von Photon Energy geliefert: Seit der Gründung im Jahr 2008 hat Photon Energy Photovoltaikanlagen mit einer kombinierten Kapazität von über 100 MWp installiert und in Betrieb genommen und verfügt inzwischen über ein Eigenportfolio von 91,9 MWp. Derzeit werden Projekte mit einer kombinierten Kapazität von über 775 MWp in Australien, Ungarn, Polen und Rumänien entwickelt und Betrieb und Instandhaltung von über 280 MWp weltweit gewährleistet. Photon Water, der zweite Hauptgeschäftsbereich der Gruppe, bietet Wasserbehandlungsdienstleistungen, einschließlich Wasseraufbereitung und -sanierung sowie Entwicklung und Management von Brunnen und anderen Wasserressourcen an. Photon Energy N.V., die Holding der Photon Energy Group, ist an den Börsen in

Warschau, Prag und Frankfurt gelistet. Der Hauptsitz des Unternehmens befindet sich in Amsterdam, weitere Büros in Australien und Europa.

**Medienkontakt****Martin Kysly**

Leiter Marketing und Unternehmenskommunikation

Tel. +420 774 810 670

E-mail: [martin.kysly@photonenergy.com](mailto:martin.kysly@photonenergy.com)

**Investorenkontakt****Emeline Parry**

Investor Relations & Sustainability Manager

Tel. +420 702 206 574

E-mail: [emeline.parry@photonenergy.com](mailto:emeline.parry@photonenergy.com)